

Unsere Leistungen für Sie:

Wie bei anderen Ärzten auch erfolgt die Abrechnung der homöopathischen Arztleistung direkt mit der BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER.

Im Rahmen einer homöopathischen Behandlung übernehmen wir die Kosten für folgende Leistungen:

• **Homöopathische Ersterhebung (Erstanamnese)**

Erstes ausführliches Gespräch mit dem Arzt.

• **Homöopathische Analyse**

Analyse des Gesprächsprotokolls zur Ermittlung der wichtigsten Symptome.

• **Der Weg zum richtigen Arzneimittel (Die Repertorisation)**

Auswahl des geeigneten homöopathischen Mittels.

Im Rahmen des 250 Euro Vorteil-Pakets erstatten wir Ihnen die Kosten für alternative Arzneimittel der Homöopathie, Phytotherapie und Anthroposophie bis zu einem Höchstbetrag von 50 Euro pro Jahr. Für die Erstattung reichen Sie einfach das Rezept und die Apothekenrechnung sowie Ihre Bankverbindung bei uns ein. Wichtig dabei ist, dass Ihr Arzt Ihnen diese Medikamente auf einem Privatrezept verschreibt.

• **Homöopathische Folgerhebung (Folgeanamnese)**

Kontrolle des Behandlungs- und Heilungsablaufs.

• **Homöopathische Beratung**

Beantwortung von Fragen während der Behandlung.

• **Beratung in der Apotheke**

Im Rahmen der Behandlung werden Sie in der Apotheke qualifiziert zu homöopathischen Arzneimitteln beraten.

NATÜRLICH GESUND MIT HOMÖOPATHIE

ALTERNATIVMEDIZIN BEI DER
BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER

BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER
Postfach 14 01 60 | 33621 Bielefeld

Servicetelefon 0800 0 255 255 (kostenlos)
www.bkkgs.de

Stand: Dezember 2018

EINFACH. GUT. NATÜRLICH.

EINFACH. GUT. GESUND.

EINFACH. GUT. BEHANDELT.



Natürlich gesund mit Homöopathie

Als Versicherter der BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER können Sie neben den klassischen Behandlungsformen natürlich auch homöopathische Behandlungen in Anspruch nehmen. Einfach mit Ihrer BKK-Gesundheitskarte. Unsere kleine Broschüre informiert Sie über alles Wissenswerte.

Homöopathie – Was ist das?

Die Homöopathie betrachtet Körper und Geist eines Menschen als einheitliches Ganzes. Der Begriff „Homöopathie“ stammt aus dem Griechischen und kann mit „ähnliches Leiden“ übersetzt werden. Die homöopathischen Arzneimittel rufen ähnliche oder gleiche

Befindlichkeiten beim Patienten hervor wie die Krankheit selbst. So soll der Körper zur Selbstheilung angeregt werden. Die Behandlung erfolgt mit stark verdünnten Arzneimittelsubstanzen, die zum Beispiel aus pflanzlichen Grundstoffen gewonnen werden. Homöopathische Arzneimittel sind frei von gravierenden Nebenwirkungen und chemischen Zusatzstoffen.

Wann hilft Homöopathie?

Homöopathie kann bei allen Krankheiten angewandt werden, die nicht chirurgisch oder intensivmedizinisch behandelt werden müssen. Eine besondere Bedeutung kommt dieser Behandlungsform bei chronischen Erkrankungen, wie beispielsweise Allergien, zu. Sind Organe, Knochen und Gewebe aber bereits dauerhaft geschädigt, können homöopathische Mittel nicht heilen. Sie können dann lediglich die Begleiterscheinungen lindern.

Schulmedizin und Homöopathie?

Schulmedizin und Homöopathie schließen sich nicht aus. Ganz im Gegenteil: Im Idealfall ergänzen sie sich. Sie sollten allerdings während einer homöopathischen Behandlung keine weiteren Medikamente einnehmen. Sie können die Wirkung überdecken oder verfälschen. Wichtig ist immer das Gespräch mit Ihrem behandelnden Arzt.

Wie läuft eine homöopathische Behandlung ab?

Beim ersten ausführlichen Gespräch (homöopathische Erstanamnese) wird Ihr Arzt zunächst prüfen, ob eine homöopathische Behandlung überhaupt sinnvoll ist. Anschließend zeichnet er Ihre Beschwerden nach homöopathisch-individuellen Gesichtspunkten auf. Um ein möglichst genaues Bild von Ihnen und Ihrer Krankheit zu erhalten, wird er dabei auch Ihre persönliche Lebenssituation besprechen und berücksichtigen. Diese

Erstanamnese kann durchaus ein bis zwei Stunden dauern. Auf der Basis der Erstanamnese wählt Ihr Arzt dann die für Sie geeigneten homöopathischen Mittel aus. Denn: Es gibt immer nur eine Arzneimittelsubstanz, die zum Zeitpunkt X für einen bestimmten Patienten passend ist. Wie die Arzneimittel wirken, ist von Mensch zu Mensch unterschiedlich.

Was müssen Sie tun und wo finden Sie entsprechende Ärzte?

Wenn Sie sich für eine homöopathische Behandlung interessieren, brauchen Sie lediglich eine Teilnahmeerklärung bei einem Homöopathen ausfüllen.

Eine ausführliche Übersicht der teilnehmenden Homöopathen finden Sie auf unserer Internetseite: www.bkkgs.de/homoeopathie-suche

Oder rufen Sie uns an. Kostenlos unter **0800 0 255 255**. Wir nennen Ihnen gerne einen homöopathisch behandelnden Arzt in Ihrer Nähe.

i

Übrigens: Ärztinnen und Ärzte mit der Zusatzbezeichnung Homöopathie sind keine Heilpraktiker. Diese Ärzte haben ein Medizinstudium absolviert und nach der Approbation (der staatlichen Zulassung zur Ausübung eines Heilberufes) eine dreijährige berufs begleitende Zusatzausbildung Homöopathie abgeschlossen. Nur mit der Zusatzbezeichnung Homöopathie oder als Inhaber des Homöopathie-Diploms des Deutschen Zentralvereins homöopathischer Ärzte (DZVhÄ) können die Mediziner einem Vertrag mit der BKK GILDEMEISTER SEIDENSTICKER beitreten.